



# Oktatási Hivatal

A 2009/2010. tanévi  
Országos Középiskolai Tanulmányi Verseny  
első (iskolai) forduló

## NÉMET NYELV

### II. KATEGÓRIA

#### FELADATLAP ÉS VÁLASZLAP

**Munkaidő: 90 perc**

**Elérhető pontszám: 50 pont**

#### ÚTMUTATÓ

**A munka megkezdése előtt nyomtatott nagybetűvel ki kell tölteni az adatokat tartalmazó részt!**

A feladatok megoldásához íróeszközön kívül **más segédeszköz nem** használható! A helyesnek vélt megoldást a válaszlapon X-szel át kell húzni, pl.: A B ~~X~~ D. Javítás csak a hibásnak vélt megoldás áthúzásával és a jónak vélt megoldás megjelölésével történhet, kifestőt tilos alkalmazni! A javítást a felügyelő tanár kézjeggyével hitelesíti.

A válaszlapot a szaktanár (szaktanári munkaközösség) értékeli központi javítási útmutató alapján. Továbbküldhetők a **legalább 35 pontra** értékelt válaszlapok az adatlappal együtt (a feladatlap külső borítója). A feladatlap az iskolában maradhat.

#### A VERSENYZŐ ADATAI

A versenyző neve: ..... oszt.: .....

Középiskolai tanulmányait a 13. évfolyamon fejezi be:    igen    nem

Az iskola neve: .....

Az iskola címe: ..... irsz. .... város

..... utca ..... hsz.

Megye: .....

A felkészítő tanár(ok) neve: .....

.....

Összes pontszám: .....

**1. Lesen Sie den Artikel aufmerksam durch. Vervollständigen Sie den Text, indem Sie die richtige Lösung markieren.**

***Die Wahrheit über Hirntraining***

Schlau sein will jeder. Kreativ, konzentriert, jung im Kopf und gedächtnisstark natürlich auch – und zwar am besten bis ins hohe Alter hinein. Die Vorstellung, im Laufe des Lebens geistig **(1)**.... oder gar an einer Demenz zu erkranken, ist ein weitverbreiteter Albtraum in Deutschland. Aber Neurologen und Wissenschaftler beruhigen: Mit ein paar **(2)**.... bleiben die geistigen Fähigkeiten ein Leben lang – und lassen sich sogar noch ausbauen. Auch ältere Menschen sind in der Lage, ihren Kopf klug und kreativ zu halten und dem schleichenden geistigen **(3)**.... Einhalt zu gebieten.

Während einige Spezialisten Computerprogramme für Hirntraining bevorzugen, legen andere Forscher den **(4)**.... auf Veränderungen im Lebensstil. Viel zu viel Unsinn ist über die Abläufe in unserem Gehirn im Umlauf: Legenden, die sich **(5)**.... halten und die sogar gefährlich sein können.

Die Welt, 16. 05. 2009

1.    A     ablaufen  
      B     abbauen  
      C     abzulaufen  
      D     abzubauen
  
2.    A     Vorschrift  
      B     Ratschläge  
      C     Regeln  
      D     Gesetzen
  
3.    A     Zufall  
      B     Verfall  
      C     Abfall  
      D     Unfall
  
4.    A     Zweck  
      B     Schwerpunkt  
      C     Wesen  
      D     Hauptsache

5.    A    schwer  
      B    kurze  
      C    hartnäckig  
      D    steil

**2. Lesen Sie den Artikel aufmerksam durch. Vervollständigen Sie den Text, indem Sie die richtige Lösung markieren.**

***Burnout: Stresstreppe abwärts***

Burnout hat viele Gesichter: Fachleute nennen bis zu 130 **(6)** ....., die das Phänomen auslösen kann. Dabei kennzeichnen drei zentrale Merkmale das Krankheitsbild: anhaltende emotionale Erschöpfung, das Gefühl, dass die eigene Arbeit ineffektiv und **(7)** ..... geworden ist, sowie der Widerwille gegen die Menschen, die einem am Arbeitsplatz begegnen.

In vielen Fällen brennen Menschen aus, die unter **(8)** ..... leiden und den Stress nicht mehr in der Freizeit abbauen können. Zeit- und Leistungsdruck, Multitasking, Ärger mit Kollegen, Probleme im Privatleben, all das kann zur totalen Erschöpfung führen. Aber auch dauerhafte Unterforderung kann einen Menschen ins Burnout treiben. Wenn Routine und Langeweile den Arbeitsalltag prägen, eigene Entscheidungen und Meinungen nicht gefragt sind und **(9)** ..... nicht ausgelebt werden kann, leiden vor allem qualifizierte und ehrgeizige Mitarbeiter.

Ob ein Mensch ein Burnout erleidet, hängt allerdings auch von seiner Persönlichkeit ab. Groß ist das Risiko für Männer und Frauen, die auf unterschiedliche **(10)** ..... immer mit demselben Handlungsmuster reagieren. Perfektionisten zum Beispiel, die keinen Makel ertragen, und Idealisten, die sich unerreichbare Ziele setzen. Auch Arbeitstiere, die Aufgaben gern unter Druck erledigen, ihre **(11)** ..... kontrollieren und schlecht delegieren können, sind gefährdet. Seltener brennen Menschen aus, die sich in der Freizeit engagieren, aber auch regelmäßig abschalten; die sich Veränderungen nicht verschließen und überzeugt sind, dass sie Einfluss auf das haben, was in Beruf und Familie geschieht.

<http://www.stern.de/gesundheit/>

6.    A    Aufzeichnen  
      B    Anzeichen  
      C    Bezeichnen  
      D    Vorzeichen
7.    A    sinnlos  
      B    bedeutungslos  
      C    sorglos  
      D    machtlos
8.    A    Entlastung  
      B    Belastbarkeit  
      C    Auslastbarkeit  
      D    Überlastung

9.    A    Aktivität  
      B    Passivität  
      C    Kreativität  
      D    Habilität
10.   A    Überforderungen  
      B    Anforderungen  
      C    Unterforderungen  
      D    Aufforderungen
11.   A    Außenwelt  
      B    Scheinwelt  
      C    Umwelt  
      D    Traumwelt

**3. Ergänzen Sie sinngemäß die einzelnen Sätze des folgenden Zeitungsartikels.**

***Diabetikerwarnhunde - Die Unterzuckerung erschnüffeln***

Simone Luca Barrett ist Diabetikerin. Typ-1, die schwerste Form der Erkrankung. Vor zwei Jahren musste sie ihr Lehramtsstudium wegen ihrer Erkrankung abbrechen **(12)** .... Sie leidet zusätzlich noch an einer Hypowahrnehmungsstörung. Eine drohende Unterzuckerung, eine Hypoglykämie, bemerkt sie erst, **(13)** .... Finn ist ihr Lebensretter, wie sie sagt, ihr Engel auf vier Pfoten, **(14)** .... Er erkennt schon am Atemgeruch, wenn der Blutzuckerspiegel sinkt. Der Mischlingshund hatte kurz an ihrem Mund geschnüffelt und mit seiner Nase ihre rechte Hand angestupst. Das war das Signal. „Durch ihn kann ich wieder leben“, sagt die 28 Jahre alte Osnabrückerin. Das beruht auf Gegenseitigkeit. Ihren zwei Jahre alten Hund rettete sie 2007 aus einer Tötungsstation in Spanien – **(15)** .... „Ohne ihn müsste ich alle zehn Minuten messen“, sagt Simone Luca Barrett. Das Testgerät hat sie zwar immer dabei, **(16)** .... Ihrem Hund vertraut sie bedingungslos.

<http://www.faz.net/s>

12.   A    und konnte nicht mehr Auto fahren.  
      B    aber sie wollte es nicht mehr mitmachen.  
      C    wenn sie von der Krankheit erfahren hat.  
      D    die sie erst drei Jahre später absolviert hat.
13.   A    obwohl es nur recht schwer zu erkennen ist.  
      B    bevor sie in die zweite Klasse geht.  
      C    wenn es eigentlich schon zu spät ist.  
      D    das sehr gefährlich sein kann.
14.   A    die sie vor Unterzuckerung zu warnen haben.  
      B    der sie vor Unterzuckerung warnen soll.  
      C    das sie vor Unterzuckerung warnen kann.  
      D    der sie vor Unterzuckerung zu warnen ist.

15. A und bildete ihn zum ersten Diabetikerwarnhund Deutschlands aus.  
B aber er konnte nicht am Leben bleiben.  
C während er Mülltonnen in einem Vorort der Stadt durchwühlte.  
D indem sie den kleinen auf der Straße gefunden hat.
16. A trotzdem kann sie nicht beruhigt werden.  
B jedoch vermisst sie noch immer Finn.  
C aber eigentlich braucht sie es nicht.  
D obwohl es nicht zuverlässig funktioniert.

**4. Lesen Sie den Artikel durch und vervollständigen Sie ihn sinngemäß, indem Sie jeweils die sprachlich richtige und inhaltlich passende Lösung markieren.**

***Manche Worte wanderten gen Ost, wenige nach Westen***

Zwei- bis dreihundert Wörter sind nach der Wende von West- nach Ostdeutschland gewandert, hat die Hallenser Sprachwissenschaftlerin Ingrid Kühn gezeigt. Nur fünf bis zehn Wörter sind in die Gegenrichtung gewandert. (17) ....., der vor der Wende im Osten wesentlich geläufiger gewesen ist als im Westen. In den Osten gegangen sind "Plastik" statt "Plaste", "Supermarkt" (im Osten vormals "Kaufhalle"), "Brathähnchen" ("Broiler") und das "Team" - der Begriff "Kollektiv" war aus DDR-Zeiten vorbelastet.

Mittlerweile kehrt es aber in den Sprachgebrauch zurück. (18) ..... wurde kurz nach der Wende der Gebrauch einiger Wörter wie Kader, Kollektiv oder Territorium untersagt. "Übertriebenen Anpassungsdruck" nennen das die Forscher. Die Poliklinik statt des Ärztehauses kommt aber allmählich wieder in Gebrauch.

Grundsätzlich hatte die deutsche Sprache die 40 Jahre währende staatliche Teilung (19) ..... überstanden. Früheren Vermutungen zum Trotz (20) ..... Die Unterschiede im Wortschatz blieben gering. An DDR-spezifischen Wörtern gibt es kaum mehr als 2000, und ihr Gebrauch nimmt kontinuierlich ab. Mehr als beim Wortschatz hat sich die Teilung beim Sprachverhalten ausgewirkt. Ursache waren die unterschiedlichen Erfahrungswelten in Ost und West.

3sat.online (Gekürzte Version)

17. A Eines davon ist der "Fakt",  
B Einer davon ist der "Fakt",  
C Ein davon ist der "Fakt",  
D Eine davon ist der "Fakt",
18. A Den Beschäftigten eines Dresdner Unternehmens  
B Der Beschäftigter eines Dresdneren Unternehmens  
C Die Beschäftigten eines Dresden Unternehmens  
D Dem Beschäftigten eines Dresdneres Unternehmens
19. A fast schädlich und spurefrei  
B fast unbeschadet und spurenlos  
C fast beschadet und doch spurefrei  
D fast schadhaf und spurenlos

20. A ist eine Sprachspaltung verfallen.  
B ist eine Sprachspaltung ausgeblieben.  
C ist eine Sprachspaltung zustande gekommen.  
D ist eine Sprachspaltung entstanden.

**5. Lesen Sie den Artikel durch. Vervollständigen Sie den Text, indem Sie jeweils die sprachlich richtige und inhaltlich passende Lösung markieren.**

***Warum Mädchen Sprachkünstler sind***

*Das weibliche Geschlecht ist kommunikativer, lernt Fremdsprachen schneller – so das Vorurteil. Forscher haben die biologische Ursache dafür entdeckt.*

Mittels Bildgebungsverfahren haben Wissenschaftler um Douglas D. Burmann von der Northwestern University gezeigt, dass bei Mädchen die Gehirnregionen, (21) ..... beim Lernprozess stärker arbeiten als bei Jungen.

Für die Studie untersuchte das Forscherteam 31 Jungen und genauso viele Mädchen im Alter zwischen neun und 15 Jahren. Während auditiver und visueller Sprachentests (22) ..... Dabei hat sich gezeigt, dass Jungen stärker von der Präsentation des Lernmaterials abhängig sind. (23) ..... „Für Mädchen war es egal, ob sie ein Wort gehört oder gelesen haben. Das weist daraufhin, dass sie abstrakter lernen, und das ist für den Lernprozess ideal“, so Burman. Die Ergebnisse der Studie werden im Fachmagazin „Neuropsychologia“ veröffentlicht. In weiterer Folge wollen die Wissenschaftler untersuchen, (24) ..... und ob sich diese Struktur bis ins Erwachsenenalter hält.

21. A die für den Spracherwerb zuständig sind,  
B mit denen man für den Spracherwerb zuständig war,  
C für die der Spracherwerb zuständig ist,  
D in denen der Spracherwerb zuständig ist,
22. A wurde die Gehirnaktivität beim Lernprozess gemisst.  
B ist die Gehirnaktivität beim Lernprozess gemessen.  
C wurde die Gehirnaktivität beim Lernprozess gemessen.  
D ist die Gehirnaktivität beim Lernprozess gemessen.
23. A Sie haben beim Vokabelpauken auf visuelle und auditive Reize angewiesen.  
B Sie sind beim Vokabelpauken für visuelle und auditive Reize angewiesen.  
C Sie haben beim Vokabelpauken für visuelle und auditive Reize angewiesen.  
D Sie sind beim Vokabelpauken auf visuelle und auditive Reize angewiesen.
24. A dass Mädchen an ein komplexeres Lernnetzwerk zurückgreifen  
B wieso Mädchen auf ein komplexeres Lernnetzwerk zurückgreifen  
C womit Mädchen für ein komplexeres Lernnetzwerk zurückgreifen  
D ob Mädchen über ein komplexeres Lernnetzwerk zurückgreifen

**6. Lesen Sie den ersten Teil des Spiegel-Interviews mit der deutschen Forschungsministerin. Vervollständigen Sie den Text, indem Sie jeweils die sprachlich richtige und inhaltlich passende Lösung markieren.**

**“Schule heißt Anstrengung“**

Forschungsministerin Annette Schavan, 52, über die Verkürzung der Schulzeit am Gymnasium und die Überlegungen der SPD, Gemeinschaftsschulen einzuführen

**SPIEGEL:** *Frau Schavan, seit langem hat keine Schulreform die Eltern mehr so aufgeregt wie "G8", also die Verkürzung der Gymnasialzeit von neun auf acht Jahre. Viele Kinder kommen erst am frühen Nachmittag heim und haben dann noch einen Berg Hausaufgaben vor sich. Was haben die Kultusminister da angerichtet?*

**Schavan:** Wir vollziehen in Deutschland nach, was in anderen Ländern längst Standard ist. Europa wächst zusammen, **(25)** .....

**SPIEGEL:** *Man hört Schreckliches: Kindergeburtstage, bei denen die Hälfte fehlt, Schulorchester, die mangels Teilnahme aufgeben. "Das neue System **(26)** .....", klagen viele.*

**Schavan:** Wer meint, dass nun in acht Jahren all das gelernt werden muss, was vorher in neun Jahren gelehrt wurde, hat die Reform nicht verstanden. Es geht auch um eine neue Pädagogik, und damit **(27)** ..... Jetzt von einem Angriff auf die Kindheit zu sprechen, das ist wirklich schräg. Für mich ist die zentrale Frage, wie muss Schule aussehen, damit Kinder gut lernen und ihre Talente entfalten können.

**SPIEGEL:** *Aber Kindheit ist doch mehr als Schule, sie ist auch Spiel und Zeit zur freien Verfügung. Ist es wirklich wünschenswert, wenn Kinder schon mit zehn ein Leben wie kleine Erwachsene führen müssen?*

**Schavan:** Als die erste Pisa-Studie 2001 in Deutschland veröffentlicht wurde, bestand Konsens darüber, **(28)** ..... Und das heißt eben auch, dass Jugendliche am Ende der Schulzeit ein ordentliches Fundament haben müssen, um eine qualifizierte Ausbildung anzuschließen. Natürlich darf Kindheit nicht nur Druck sein, natürlich soll die Schulzeit auch Spaß machen. Schule heißt aber auch Anstrengung, Leistungswille.

**SPIEGEL:** *Wie haben Sie Ihre eigene Schulzeit erlebt?*

**Schavan:** Ich gehöre zu einem Jahrgang, der schon nach zwölf Schuljahren Abitur gemacht hat, und ich kann nicht sagen, dass mir das geschadet hat. Mir hat die Schule Horizonte eröffnet und Dinge möglich gemacht, **(29)** ..... Natürlich hat es Tage gegeben, an denen ich das Gefühl hatte, den Ansprüchen nicht zu genügen. Aber auch das ist eine elementare Erfahrung der Schulzeit: **(30)** .....

DER SPIEGEL 9/2008 VOM 25.02.2008, SEITE 38 (Gekürzt)

25. A und das galt auch auf die Schule.  
B und das golt auch auf die Schule.  
C und das geltet auch für die Schule.  
D und das gilt auch für die Schule.
26. A stiehlt den Schülern die Kindheit  
B stiehlt die Schüler von der Kindheit  
C stiehlt von den Schülern die Kindheit  
D stiehlt von den Schülern Kindheit
27. A um neu, der kürzere Schulzeit angepassten Lehrpläne.  
B um neue, der kürzere Schulzeit angepasste Lehrpläne.  
C um neue, der kürzeren Schulzeit angepasste Lehrpläne.  
D um neuen, der kürzeren Schulzeit angepassten Lehrpläne.
28. A dass die Qualität der Schule muss verbessert sein.  
B dass die Qualität der Schule verbessert werden muss.  
C dass die Qualität der Schule verbessert muss.  
D dass die Qualität der Schule wird verbessert müssen.
29. A die mir sonst verschlossen bleiben werden.  
B die mir sonst verschlossen geblieben hätten.  
C die mir sonst verschlossen geblieben wären.  
D die mir sonst verschlossen blieben würden.
30. A Sie lässt man neben seinen Stärken seine Schwächen zu entdecken.  
B Sie lässt einen neben seinen Stärken seine Schwächen entdecken.  
C Sie lässt einem neben seinen Stärken seine Schwächen entdecken.  
D Sie lässt für einen neben seinen Stärken seine Schwächen zu entdecken.

**7. Lesen Sie den Artikel aufmerksam durch! Vervollständigen Sie den Text, indem Sie die passende Lösung auswählen.**

***Schmaler Grat zwischen Genie & Wahnsinn: Studie weist jetzt den Zusammenhang nach***

Sie liegen oft so nah beieinander, dass sie fast schon ineinander übergehen: Genie und Wahnsinn. Van Gogh, Beethoven oder Nietzsche - alles Menschen, die ein solches kreatives Potential **(31)** ..., dass sie die gesamte Kulturgeschichte prägten - und dann Opfer ihrer eigenen psychischen Belastungen wurden. Reiner Zufall?

Eine aktuelle Studie der deutschen Semmelweis Universität ergab, dass eine gewisse genetische Mutation, die mit Psychosen und Schizophrenie **(32)** ..., auch die Kreativität des Menschen beeinflusst. Rund 50 Prozent der gesunden Europäer **(33)** ... über eine Kopie dieser Mutation, 15 Prozent besitzen sogar zwei.

Wie die Studie zeigte, sind Personen mit zwei Kopien des Gens kreativer als jene mit nur einer oder gar keiner. Dafür aber **(34)** ... sie auch eher zu schizoiden Charakterzügen wie



Paranoia, eigenwilligem Sprechverhalten und unangebrachten Gefühlsäußerungen. Der Wissenschaftler Szabolcs Kéri nimmt an, dass die Mutation jene Region des Gehirns dämpft, die Stimmungen und Verhalten unter Kontrolle hält. Diese Veränderung setzt bei manchen kreatives Potential frei, bei anderen **(35)** ... psychotische Wahnvorstellungen. Intelligenz könnte dabei bestimmen, ob die Mutation die Kreativität **(36)** ... oder zum Entstehen einer Psychose beiträgt. Je intelligenter nämlich ein Mensch, desto besser kann er mit diesen Gegebenheiten umgehen und desto eher kann er sie in eine kreative Richtung lenken.

<http://www.news.at/articles/>

31.    A     auf den Tag führten  
      B     für Tageslicht stellten  
      C     an den Tag legten  
      D     zu Vorschein kommen ließen
32.    A     in Verbindung steht  
      B     Kontakt pflegt  
      C     Beziehung hat  
      D     zusammenbindet
33.    A     verfahren  
      B     verlieren  
      C     vergeben  
      D     verfügen
34.    A     tendieren  
      B     führen  
      C     kommen  
      D     erreichen
35.    A     trotzdem  
      B     hingegen  
      C     deshalb  
      D     daher
36.    A     verlangt  
      B     fordert  
      C     fördert  
      D     unterstützt

**8. Lesen Sie die Nachricht aufmerksam durch. Finden Sie heraus, welches Wort NICHT in den Text passt.**

***Biosprit aus Wassermelonen***

Pack' die Melone in den Tank: US-Forscher haben eine effiziente (37) ..... erfunden, aus Wassermelonen Biosprit zu gewinnen. In den USA werden jedes Jahr rund 20 Prozent der Melonenernte aussortiert.

Wassermelonen (*Citrullus vulgaris*) bestehen im Schnitt zu 60 Prozent aus Fruchtfleisch. 90 Prozent des Fruchtfleischs ist Melonensaft, der 7 bis 10 Prozent Zucker (38) ..... Mehr als die Hälfte jeder Melone bestehe aus leicht fermentierbarer Flüssigkeit, schreiben die Wissenschaftler. Pro Hektar fallen in den USA demnach jedes Jahr 8,4 Tonnen (39) ..... Wassermelonen an. Bei der Fermentierung im Labor erzielten die Forscher etwa 0,4 Gramm Ethanol pro Gramm Zucker im Melonensaft.

«Wir konnten zeigen, dass der Saft dieser Melonen eine Quelle leicht fermentierbarer Zucker ist, ein (40) ..... ungenutzter Rohstoff für die Ethanol-Biotreibstoffproduktion», erläutert Fish. Mit dem Melonensprit könnten die Anbauer ihren eigenen Bedarf decken oder sogar zusätzliche (41) ..... erzielen.

Darüber hinaus enthalte Melonensaft wirtschaftlich interessante Mengen des Carotinoids Lycopin. Der Stoff, der unter anderem auch in Tomaten und Hagebutten vorkommt, verleiht dem Fruchtfleisch der Wassermelone seine rote Farbe. Er wird als Kosmetik- und Lebensmittelfarbstoff (42) ..... und soll auch günstige Wirkungen auf die Gesundheit haben.

<http://www.stern.de/wissen/>

37.    A     Methode  
      B     Technik  
      C     These  
      D     Möglichkeit
38.    A     behält  
      B     beinhaltet  
      C     zum Inhalt hat  
      D     enthält
39.    A     unverkäufliche  
      B     nicht verkaufbare  
      C     nicht absetzbare  
      D     verkauflose
40.    A     bislang  
      B     bis weitem  
      C     bis jetzt  
      D     bisher

41. A Erlöse  
B Einnahmen  
C Erträge  
D Kassen
42. A ausgenützt  
B verwendet  
C angewendet  
D benutzt

**9. Lesen Sie den Text aufmerksam durch. Entscheiden Sie, ob die Sätze unten richtig sind. Markieren Sie die richtige Lösung.**

***Sport macht dumm?***

Trainieren Sportler ihre Muskeln des Kopfes? Von wegen. Sport ist nicht nur für Kinder wichtig – er regt die Reifung des kindlichen Gehirns an -, sondern auch für ältere, denn er beeinflusst offenbar den Abbau von Gehirnzellen.

- 43.
- I. Körperliche Bewegung könne der Steigerung der Hirnfitness beitragen, schreiben die Wissenschaftler in ihrem Memorandum.
  - II. Körperliche Bewegung könne zur Steigerung der Hirnfitness beitragen, schreiben die Wissenschaftler in ihrem Memorandum.
- A Beide Sätze sind richtig.  
B Keiner der Sätze ist richtig.  
C Der erste Satz ist richtig.  
D Der zweite Satz ist richtig.
- 44.
- I. „Es ist wissenschaftlich nachgewiesen, dass regelmäßiges körperliches Ausdauertraining die Hirnblutung steigert und die Bildung neuer Blutgefäße anregt“, ist darin zu lesen.
  - II. „Es ist wissenschaftlich bewiesen, dass regelmäßiges körperliches Ausdauertraining die Hirnblutung steigert und die Bildung neue Blutgefäße anregt“, hat darin zu lesen.
- A Beide Sätze sind richtig.  
B Keiner der Sätze ist richtig.  
C Der erste Satz ist richtig.  
D Der zweite Satz ist richtig.

45.

- I. Ausdauertraining steigern die Aufmerksamkeit, das Denkvermögen und die Gedächtnisleistung.
- II. Durch Ausdauertraining nimmt die Aufmerksamkeit, das Denkvermögen und die Gedächtnisleistung zu.
- A Beide Sätze sind richtig.  
B Keiner der Sätze ist richtig.  
C Der erste Satz ist richtig.  
D Der zweite Satz ist richtig.

**10. Ergänzen Sie sinngemäß die einzelnen Sätze des folgenden Zeitungsartikels.**

***Mit Musik lernt sich's leichter?***

Schüler behaupten gerne, dass sie mit Radio oder einer CD im Hintergrund besser lernen können. Aber auch in Büros dudelt Musik, (46) .... Das funktionere meist nicht besonders gut, erklärt Lutz Jäncke, Professor für Neuropsychologie an der Universität Zürich. „Hören und Lernen sind zwei verschiedene Tätigkeiten. Werden sie simultan ausgeführt, (47) ....“, sagt er. „Ohne es zu merken, gebe man sich meist der Musik hin – (48) ...“. Eine Ausnahme besteht allerdings, wenn der Lernende müde und demotiviert ist“, bemerkt Jäncke. Dann könne kurzzeitige Musik helfen. Es sei dann allerdings vermutlich besser, eine Pause zu machen, in der Musik gehört wird und anschließend (49) ..... Popgesang und Vokabeln vertragen sich am schlechtesten, dagegen könne Musik (50) .....

46. A bis sich die Angestellten mit der Arbeit beschäftigen.  
B während sich die Angestellten um ihre Arbeit kümmern.  
C so lange es die Angestellten schaffen.
47. A belastet man einen.  
B ist es belästigend.  
C wirkt das belastender.
48. A und beginnt sofort zu tanzen.  
B und merkt alles besser.  
C auf Kosten des Lernens.
49. A frisch und munter wieder ans Werk zu gehen.  
B so schnell wie möglich ans Werk gegangen wird.  
C mit der Arbeit schnell fortsetzen.
50. A beim Malen durchaus beflügeln.  
B zum schnelleren Lernen führen.  
C bei Schülern bessere Ergebnisse erzielen.

**II. kategória****V Á L A S Z L A P**

- |     |   |   |   |   |     |   |   |   |   |
|-----|---|---|---|---|-----|---|---|---|---|
| 1.  | A | B | C | D | 26. | A | B | C | D |
| 2.  | A | B | C | D | 27. | A | B | C | D |
| 3.  | A | B | C | D | 28. | A | B | C | D |
| 4.  | A | B | C | D | 29. | A | B | C | D |
| 5.  | A | B | C | D | 30. | A | B | C | D |
| 6.  | A | B | C | D | 31. | A | B | C | D |
| 7.  | A | B | C | D | 32. | A | B | C | D |
| 8.  | A | B | C | D | 33. | A | B | C | D |
| 9.  | A | B | C | D | 34. | A | B | C | D |
| 10. | A | B | C | D | 35. | A | B | C | D |
| 11. | A | B | C | D | 36. | A | B | C | D |
| 12. | A | B | C | D | 37. | A | B | C | D |
| 13. | A | B | C | D | 38. | A | B | C | D |
| 14. | A | B | C | D | 39. | A | B | C | D |
| 15. | A | B | C | D | 40. | A | B | C | D |
| 16. | A | B | C | D | 41. | A | B | C | D |
| 17. | A | B | C | D | 42. | A | B | C | D |
| 18. | A | B | C | D | 43. | A | B | C | D |
| 19. | A | B | C | D | 44. | A | B | C | D |
| 20. | A | B | C | D | 45. | A | B | C | D |
| 21. | A | B | C | D | 46. | A | B | C |   |
| 22. | A | B | C | D | 47. | A | B | C |   |
| 23. | A | B | C | D | 48. | A | B | C |   |
| 24. | A | B | C | D | 49. | A | B | C |   |
| 25. | A | B | C | D | 50. | A | B | C |   |

Pontszám:.....

A javító tanár aláírása:.....

Felüljavító tanár az OH részéről:.....



# Oktatási Hivatal

## A 2009/2010. tanévi Országos Középiskolai Tanulmányi Verseny első (iskolai) forduló

### FOGALMAZÁSI TÉTELLAP

### NÉMET NYELV II. KATEGÓRIA

Munkaidő: 90 perc

Elérhető pontszám: 50 pont

#### ÚTMUTATÓ

**A munka megkezdése előtt nyomtatott nagybetűvel ki kell tölteni az adatokat tartalmazó részt!**

A fogalmazási tétel megoldásához bármely nyomtatott szótár használható! Javítás csak a hibásnak vélt szöveg áthúzásával és a jónak vélt megoldás mellé írásával történhet, kifestőt tilos alkalmazni!

A fogalmazást a versenybizottság értékeli központi javítási útmutató alapján.

#### A VERSENYZŐ ADATAI

A versenyző neve: ..... oszt.: .....

Az iskola neve: .....

városa:.....

**Lesen Sie die folgende Zeitungsnachricht aufmerksam durch.**

#### **13-jährige Laura Dekker: Mutter ist gegen die Weltumsegelung**

Mütterliche Skepsis: Während der Vater der 13-jährigen Laura Dekker ihren Plan, allein die Welt zu umsegeln, voll unterstützt, hat sich erstmals die Mutter des Mädchens zu Wort gemeldet: Sie hält das Vorhaben für zu riskant. Laura ist nach Einschätzung ihrer Mutter noch nicht reif genug, alleine die Welt zu umsegeln.

<http://www.stern.de/panorama/13-jaehrige-laura-dekker-mutter-ist-gegen-die-weltumsegelung-1507376.html>

**Äußern Sie Ihre Meinung zu diesem Thema in einem Aufsatz mit 380-400 Wörtern, („in unserem Garten“ = 3 Wörter; im Jahre 2009 = 3 Wörter), indem Sie auf folgende Punkte eingehen. (Die Reihenfolge der Leitpunkte können Sie selbst bestimmen.)**

1. Volljährig und entscheidungsfähig mit 18. Wie stehen Sie dazu?
2. In welchen Bereichen dürfen Minderjährige selbstständig Entscheidungen treffen?
3. Mit welchen Argumenten kann der Standpunkt der einzelnen Familienmitglieder (Vater/Tochter – Mutter) begründet werden?
4. Haben Sie selbst oder jemand in Ihrem Bekanntenkreis etwas Ähnliches erlebt? Schildern Sie diese Erfahrungen.

**A dolgozat pontozása**

	Tartalom (0-5 pont)	Szövegalkotás (0-5 pont)	Szókincs (0-5 pont)	Nyelvhelyesség (0-5 pont)	Helyesírás (0-5 pont)	Összesen:
1. Javító						<b>/25</b>
2. Javító						<b>/25</b>
						<b>/50</b>

.....  
1. Javító aláírása

dátum:

.....  
2. Javító aláírása

dátum: